

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 19 (2012)
Heft: 216

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

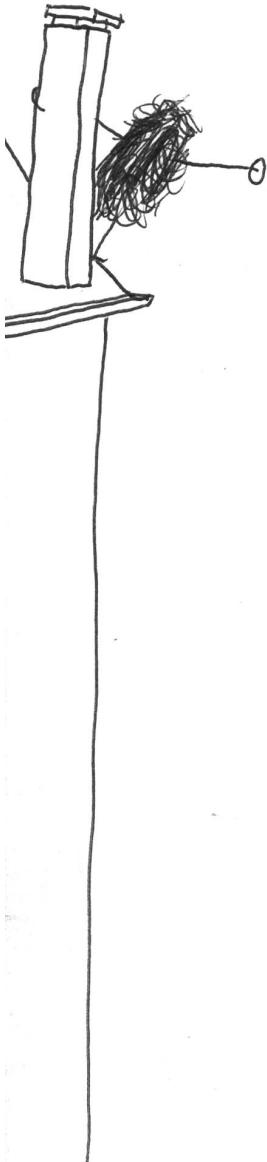
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SAITENLINIE

Brisantes aus der Ostschweiz schafft es selten ins Schweizer Fernsehen. Aber bald ist das vielleicht der Fall: **Hansjürg Zumstein** plant einen Dok über den Fall der Bank Wegelin und **Konrad Hummeler**. Noch sei allerdings keine Minute gedreht und die Hauptperson wenig auskunftsfreudig. Zu Zumsteins Recherche gehörte auch das Hummeler-Porträt von **Kaspar Surber**, damals in «Saiten». In die Weltliteratur hat es unsere Region dafür bereits geschafft. Auf Seite 188 im neusten Buch von **Peter Sloterdijk** «Zeilen und Tage» steht schwarz auf weiß: «3. Mai, Haiden Appenzell». Den Schreibfehler verzeiht man dem vielgereisten Philosophen gern, auch sein Suhrkamp Lektorat kann schliesslich nicht jedes Kuhdorf kennen. So nämlich muss Sloterdijk – pendelnd zwischen Karlsruhe, Zürich, Wien, New York – dieses Heiden tatsächlich vorgekommen

sein, als er 2009 als Gast an der Ausserrhöher Kulturlandsgemeinde zum Thema Finanzkrise war. «Unerbittliche Biederkeit schlägt ihm alphornblasend entgegen, und dann trifft er an der «Kleinen Landgemeinde» auch noch auf lauter «freundliche Geister», denen auf ihrer moralischen «Almenhöhe» nichts Besseres einfällt, als den grossen Denker nach dem bedingungslosen Grundeinkommen zu befragen. O-Ton Sloterdijk: «Den Besitzern des guten Willens fällt es schwer, sich mit der Tatsache abzufinden, dass der globale Trend zur Reicherung, Entlastung und Individualisierung, der vor über zweihundert Jahren begann, trotz Krise und romantischer Genügsamkeit am Rand der Alpen dort draussen weitergehen wird, egal was man auf den Appenzeller Höhen dazu sagt.» Hoppla. Da halten wir uns lieber an die schriftstellernden Kleinmeister aus der

Gegend. Einer von ihnen, Plattenfreak **Armin Eisenring**, hat eben sein zweites Buch publiziert. «Aussteiger und Meerjungfrauen» erzählt von den Erlebnissen des «Outdoors» auf Gomera. Wem St.Gallen kalte Winter auch aufs Gemüt schlagen, der findet darin Insel-Erholung. Das wäre vielleicht etwas für Slampoet **Etrit Hasler**: Dieser hat in der Basler «Tages-Woche» Ende August ungädig auf seine Heimatstadt eingedroschen. Die Architektur: «stalinistische Legobaukästen». Der Nebel: «meterdick». Die einzige Kultur: Pingpong in der Grabenhalle. «Überleben in St.Gallen» hat Hasler getitelt, aber Rettung naht: Bald wird die Reithalle zum Kulturhaus, damit hat sich St.Gallen schon einmal in den Achtzigern kulturell aus dem Sumpf gezogen. Bis es soweit ist, halten wir uns an den namenlosen **Mitbürger**, der unlängst in einer der Gassen der

Stadt mit dem Sackmesser sorgfältig die Slitze eines Schachtdeckels von Unrat befreit hat. Vermutlich um **Fredy Brunners** mit Privatisierungen überbeschäftigten Stadtwerke zu entlasten. Ein Fall von private-public partnership, wie ihn vorbildlich auch die **Riklin-Brüder** praktizieren. In der Ostschweiz nähern sie wie wild weiter am Guiness-Picknicktuch. Und in Deutschland haben sie mit dem Insektentertägungs-Unternehmer **Dr. H.-D. Reckhaus** das Projekt «Fliegen retten» entwickelt. Tatort: ein deutsches Kaff namens Deppendorf. Damit St.Gallen seinerseits nicht verdeckt und verkuhdorf, fanden am 23. September Wahlen statt. Nach Redaktionsschluss und vor Erscheinung dieses Hefts können wir nur hoffen, dass «Saiten» künftig mit Verlagsleiter **Peter Olibet** und Kalender-Redaktorin **Anna Tayler** im Waaghaus mitpolitisiert.

Willkommen zu den Öffentlichen Vorlesungen der HSG

HSG Kernfächer

Wirtschaft und Recht einfach erklärt

Legitimität und Legitimität im Bankenwesen

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014
30.10., 8.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012
*Raum HSG 01-012

Betriebswirtschaftslehre

Vom Defizit zur Anerkennung der Unterschiede zum Nutzen aller

Dr. oec. Nils Jent und lic. phil. Regula Dietsche
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110
4.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2012*
*Raum HSG 01-013

Die Zukunft der Logistik in der Schweiz

Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Stölzle
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102
4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

200 Jahre Märchen der Brüder Grimm – 10 Jahre aus Managementsicht

Prof. em. Dr. oec. publ. Rolf Wunderer
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-112
13.11., 20.11. und 27.11.2012

Wirtschaft in der Literatur – Drei Autoren lesen aus ihren Werken und diskutieren über das belletristische Potential der Wirtschaft

Dr. rer. pol. Markus A. Will und Gastreferierende
Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Restaurant Gentile (Vadianastrasse 14)
15.10., 22.10., 29.10. und 5.11.2012

Wirtschaftsinformatik

Leben und Arbeiten in einer vernetzten Welt

Prof. Dr. oec. Walter Brenner und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-102
17.10., 24.10., 31.10., 14.11., 21.11., 28.11. und 12.12.2012

Aviatic

Entwicklungen und Trends in der Aviatic

Prof. Dr. iur. Roland Müller; Dr. oec. Andreas Wittmer und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 20.00 Uhr, Raum HSG 01-014
16.10., 30.10., 13.11.* und 27.11.2012**
*09-010, **01-013

Gesellschaft

Geschichte

Experten – ihre Rolle, ihre Geschichte, ihre Macht und Ohnmacht

Prof. Dr. Caspar Hirschi
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2012

Zeitgeschichte

Von Jalta zur Jahrtausendwende – die Welt im Wechselbad zwischen Krisen und Entspannung

Prof. Dr. phil. Felix Bössard
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-011
23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Soziologie

Touch Me – Feel Me. Haptik als (un-)begreifliches Phänomen

PD Dr. phil. Monika Kitzmüller
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U123
24.9., 1.10., 8.10. und 15.10.2012

Geographie

Netzwerke für eine vernetzte Welt

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Martin Boesch und Gastreferierende
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-012
1.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11. und 10.12.2012

Sport

«Sport – Theorie – Praxis». Ausdauer und Ernährung, zwei wichtige Elemente eines gesunden, sportlichen Lebens

Leontz Eder und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 10-101 (Dreifachsporthalle)
13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Theologie

Theologie

«Apocalypse Now?» Eine historische Erklärung der Offenbarung des Johannes

Dr. theol. Peter Schwagmeier
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-110
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2012

Untergang und Neuanfang – Weltende und Tod aus christlicher Perspektive

Pfarrer Markus Anker
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014
19.9., 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10. und 31.10.2012

«Ißt dein Brot mit Freude?» – Essen und Trinken in der Bibel

Pfarrer Markus Anker
Freitag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinengasse 11)
21.11., 9.12., 16.11. und 23.11.2012

Beten wir alle zum gleichen Gott?

Diakon lic. theol. Thomas Reschke
Dienstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinengasse 11)
6.11., 13.11., 27.11. und 4.12.2012

Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Herbstsemester 2012. Der Semesterpass kostet zwanzig Franken und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Semesterpass dient, finden Sie im Programmheft. Dieses beziehen Sie bei: Universität St.Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch

Das gesamte Programmheft ist abrufbar auf www.unisg.ch/Oeffentliches>Angebot

HSG | Stadt und Region St.Gallen

«Die HSG in der Region» (Kantonschule Wattwil)

Soziale Medien

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Mittwoch, 7.11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonschule Wattwil, Aula
Dienstag, 13.11.2012, 17.45 bis 19.15 Uhr | Kantonschule Wattwil, Aula
Dienstag, 20.11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonschule Wattwil, Aula

Stadt und Region St.Gallen – Stadtgeschichte

Gallus – jetzt!

Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester und Gastreferierende
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-011
26.9., 3.10., 10.10., 17.10. und 24.10.2012

Gallus – ein Mythos lebt

Prof. em. Dr. phil. Werner Wunderlich
Dienstag, 16.10.2012, 17.30 Uhr, Pfalzkeller | Städtische Gallusfeier

Stadt und Region St.Gallen – Architektur

«Gefahr und Begierde» – Über die Beziehung von Architekt und Bauherrin

Erol Dogoglu, Stadtbaurmeister St.Gallen, und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
24.10., 7.11., 14.11. und 21.11.2012

Stadt und Region St.Gallen – Theater / Kultur

«Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?»

Von der (Ver-)Wandlung der Operette
Peter Heineken, Operndirektor Theater St.Gallen
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12. und 29.11.2012

Eifriede Jelineks Winterreise – eine theaterpraktische Untersuchung

Dr. phil. Karoline Exner, Leitende Schauspieldramaturgin
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
23.10., 30.10., 6.11. und 13.11.2012
*Probenbesuch in der Lokremise St.Gallen

Kultur | Kunst | Musik

Kulturgeschichte

Künstler, Schriftsteller und Intellektuelle in China –

Ai Weiwei und die chinesische Avantgarde

Prof. Dr. phil. Daria Berg
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110
19.9., 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10. und 14.11.2012*
*Raum HSG 01-013

Japan im Herbst 2012: Aktuelles zu Politik und Wirtschaft,

Traditionelles zum Theater

Dr. phil. Hermann Escher
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112
20.9., 27.9., 4.10. und 11.10.2012

Sport und Spiel im Alten Ägypten

Dr. phil. Sigrid Hodel-Hoernes
Donnerstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St.Katharinen (St.Katharinengasse 11)
8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

Kunstgeschichte

Kunst = Kapital? Die Kunst als Markt- und Wirtschaftswert

Dr. phil. Anne Krauter
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-111
29.10., 5.11., 19.11., 26.11. und 3.12.2012
*Raum HSG 01-112

Musik / Musikgeschichte

Musikalische Expressivität

Prof. Dr. phil. Dominik Sackmann
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 07-001
30.10., 6.11., 13.11., 20.11. und 27.11.2012

The Beatles: Ihre Quellen und ihre Bedeutung als Erneuerer der populären Musik

Dr. phil. Martin Schäfer
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114
5.11., 12.11., 19.11., 26.11. und 3.12.2012, *Raum HSG 09-011

Psychologie | Psychiatrie

Psychologie / Psychiatrie / Psychotherapie

Vom Sinn der Angst

Prof. Dr. phil. Verena Kast
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum 02-001 (Aula)
5.11., 12.11., 19.11. und 26.11.2012

Glückliche Kindheit und ihre Feinde

Dr. phil. Ursula Germann-Müller und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013
23.10., 30.10., 6.11., 13.11. und 20.11.2012*

*Raum HSG 10-104 (Dreifachsporthalle)

Zuckerbrot und Lippenrot – Verführen und Verführt-Werden

Dr. med. Andreas Köhler
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-113
7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12. und 12.12.2012

Historische Persönlichkeiten als Vorbilder unserer Zeit –

aus psychologischer und graphologischer Sicht

Dr. phil. Urs Imoberdorf
Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr; Waaghausaal (am Bohl 14)
6.11., 13.11. und 20.11.2012

Naturwissenschaft

Naturwissenschaft / Gesellschaft

Ein Blick in die Zukunft: Unsere Welt im Jahre 2022

Dr. phil. Toni Bürgin und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011
26.9., 10.10., 24.10., 7.11., 21.11. und 5.12.2012

Literatur

Deutsche Sprache und Literatur

Spoken Word / Slam Poetry

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Donnerstag, 19.30 bis 21.00 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am Bahnhof St.Gallen
8.9., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

Geschichten aus Geschichte: Das Werk Conrad Ferdinand Meyers

Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am Bahnhof St.Gallen
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Amerikanische Literatur

Writing the American Century II: The Depression Years

Prof. Dr. phil. Alan Robinson
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-114
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Italienische Sprache und Literatur

Ritratto dell'Italia del vero: IV. I «banali» anni Ottanta

Prof. Dr. phil. Renato Martino
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-110
18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Französische Literatur

L'actualité du Siècle des Lumières

Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307
27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10. und 8.11.2012*

*Raum HSG 01-207

Russische Sprache und Literatur

Prof. Dr. phil. Nikolai Lescov (1831-1895) – der unbekannte russische Klassiker
Prof. Dr. phil. Ulrich Schmid
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2012

Spanische Sprache und Literatur

La lírica de Ana Merino

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-112
26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10. und 7.11.2012

Antritts- und Abschiedsvorlesungen

Öffentliche Antrittsvorlesungen

Was kann die Mikroökonomik in der Wettbewerbspolitik leisten?
Prof. Dr. oec. Stefan Bühl
Dienstag, 25.9.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Reference-dependent Preferences and the Equity Premium Puzzle

Prof. Dr. sc. math. Enrico De Giorgi
Dienstag, 2.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Chinese Dreams: Weaving Red Threads of Communication

Prof. Dr. phil. Daria Berg
Dienstag, 9.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Wirtschafts- und Unternehmensethik – Kulturwissenschaftliche Perspektive

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Beschorn
Dienstag, 23.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Zur Ästhetik der Dinge: Emotionale und kognitive Determinanten von Designpräferenzen

Prof. Dr. oec. Jan Landwehr

Dienstag, 13.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Business Intelligence goes Social: Potenziale sozialer Medien für die Entscheidungsunterstützung im Unternehmen

PD Dr. rer. nat. Barbara Dinter

Dienstag, 27.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Konsumentenorientiertes Informationsmanagement: Handlungsschwerpunkte und Lösungsansätze

Prof. Dr. oec. Boris Otto

Dienstag, 11.12.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Öffentliche Abschiedsvorlesungen

Verfassungsrecht als Informationrecht

Prof. Dr. iur. Herbert Burkert

Dienstag, 16.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Gesellschaftliche Wertschöpfung als unternehmerische Pflicht

Prof. Dr. oec. Peter Gomez

Dienstag, 30.10.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)

Evolution von Organisation und Gesellschaft: Der Beitrag der Kybernetik

Prof. Dr. soc. oec. Markus Schwäninger

Dienstag, 20.11.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)



Universität St.Gallen